

## **Grußwort zur Europawoche 2018**

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Europäischen Union,

Europa hat im vergangenen Jahr wieder Rückenwind gehabt und diesen auch genutzt. Mit vereinten Kräften konnten wir Ergebnisse erzielen, die spürbare Verbesserungen für viele Menschen auf unserem Kontinent mit sich bringen – allen Herausforderungen und globalen Unsicherheiten zum Trotz. Was mich am meisten freut ist, dass das Gefühl einer gemeinsamen europäischen Identität und einer Zusammengehörigkeit wieder stärker wird. Gerade in Deutschland haben Bürgerinitiativen wie "Pulse of Europe" der EU-Skepsis und dem verbreiteten Pessimismus eine mächtige positive Kraft entgegengesetzt.

Das Projekt Europa gewinnt zunehmend an Stärke. Daher werden wir unseren Blick weiter nach vorne richten und das Meiste aus diesem Schwung herausholen. Europa ist eine Union gemeinsamer Werte. Und wenn wir gemeinsam und in Solidarität miteinander agieren, kann Europa alle Hürden überwinden und Großartiges erreichen. Mit mehr als 235 Millionen Erwerbstätigen hat die Beschäftigungsquote in Europa einen neuen Höchststand erreicht. Wohlstand und Kaufkraft nehmen in ganz Europa zu. Gerade die deutsche Wirtschaft kann von diesen Entwicklungen sehr profitieren. Um diesen Aufschwung fortzusetzen, gilt es auch im Jahr 2018 neue Impulse für Wachstum, Investitionen und Arbeitsplätze zu schaffen.

Das Jahr 2018 steht für Europa aber auch unter dem Motto "*sharing heritage*". Das Europäische Jahr für Kulturelles Erbe ist eine gute Gelegenheit, unsere miteinander verflochtenen kulturellen Wurzeln zu entdecken und die europäischen Kulturgüter zu schützen, die uns Europäer einen. Lassen Sie uns die enormen Chancen dieses Themenjahres ergreifen, um das Bewusstsein für unser reiches kulturelles Erbe und die Verbindung aller Europäer zu stärken. Denn Europa vereint nicht nur Staaten, sondern vor allem die Menschen. Jetzt haben wir in der Europäischen Union die Gelegenheit, den Wind in unseren Segeln zu nutzen und eine noch enger vereinte, stärkere und demokratischere Union aufzubauen. Diese Gelegenheit dürfen wir nicht verpassen.

In Anbetracht des globalen Wandels wünsche ich mir, dass wir füreinander eintreten und Krisen und Herausforderungen gemeinsam meistern. Die Europawoche bietet eine wunderbare Möglichkeit für einen angeregten, aufgeschlossenen, kritisch-konstruktiven Austausch rund um das Thema Europa, der alle Europäer zum Mitdenken und Mitmachen motivieren soll. Alle Bürgerinnen und Bürger unserer Union, Sie alle, sind herzlich eingeladen, sich an dieser Diskussion zu beteiligen. Gestalten Sie die Zukunft Europas mit – es ist unsere gemeinsame Zukunft!

*Jean-Claude Juncker,*  
*Präsident der Europäischen Kommission*